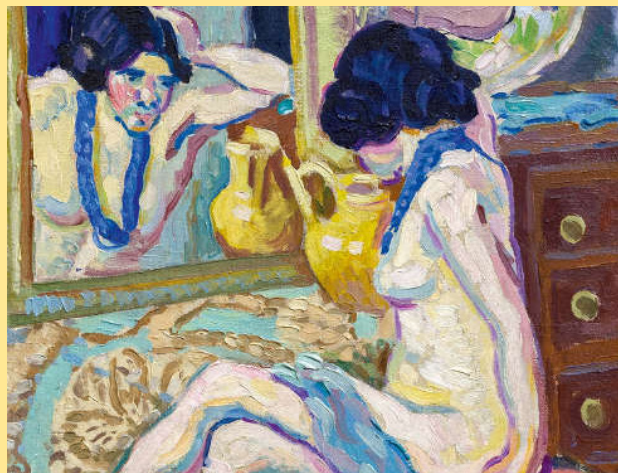


Zertifikat

Bedingung für die Erlangung des Zertifikats „Kompetenz Architektur und Kunst der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts“ ist eine regelmäßige Teilnahme an mindestens 80% der Veranstaltungen sowie eine der Weiterbildung gemäße Prüfungsleistung.



Helene Funke Akt in den Spiegel blickend | Belvedere Kunstmuseum Wien

Teilnahmebeitrag

Der Teilnahmebeitrag für den gesamten Kurs beträgt **320,00 €**.

Veranstaltungsort

EEB Sachsen-Anhalt
Felicitas-von-Selmenitz-Haus
Puschkinstraße 27 | Halle (Saale)

Anmeldung

Bei Interesse melden Sie sich bitte schriftlich bis **zum 4. September 2023** bei der Evangelischen Erwachsenenbildung Sachsen-Anhalt an, mit folgenden Angaben:

Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail.

Vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

Kontakt

Evangelische Erwachsenenbildung
Sachsen-Anhalt (EEB)
Regionalstelle Halle

Heike Witzel
Puschkinstraße 27 | 06108 Halle (Saale)
Telefon 0345 68 160 38
heike.witzel@ekmd.de
www.eeblsa.de

Katholische Akademie des Bistums Magdeburg

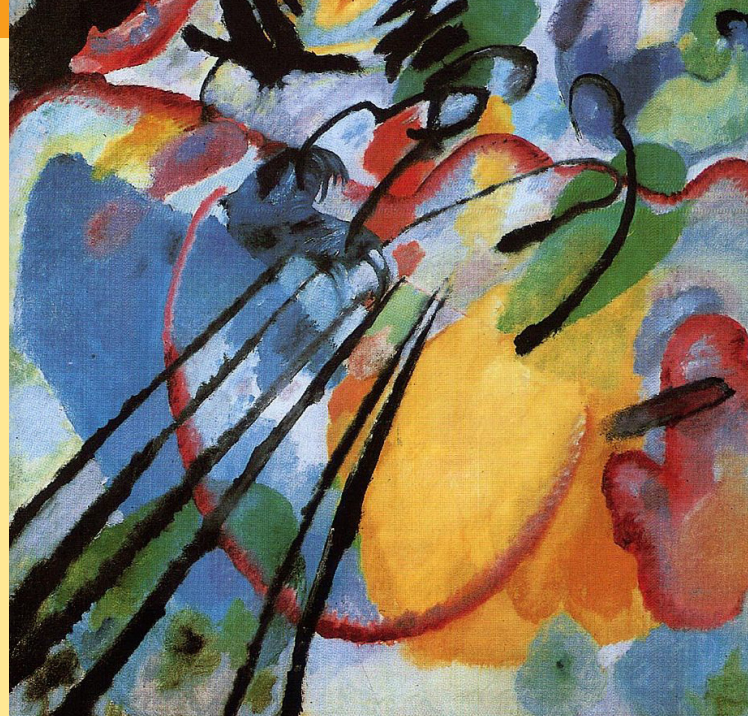
An der Moritzkirche 6 | 06108 Halle (Saale)
Telefon 0345 29000-87 | Fax -89
info@katholische-akademie-magdeburg.de
www.katholische-akademie-magdeburg.de

Pfarrer Walter Martin Rehahn

Kunstbeauftragter des Kirchenkreises Halle-Saalkreis
und Lehrbeauftragter für Christliche Archäologie und
Kirchliche Kunst an der Theologischen Fakultät der
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Franckeplatz 1/Haus 30 | 06110 Halle (Saale)
walter-martin.rehahn@theologie.uni-halle.de



Evangelische Erwachsenenbildung | Regionalstelle Halle
Puschkinstr. 27 | 06108 Halle (Saale) | Fon 0345 6816038
heike.witzel@ekmd.de | www.eeblsa.de



Titelfoto: Vasily Kandinsky Improvisation 26, Lenbachhaus München

WEITERBILDUNG

September 2023 – April 2024

Halle (Saale)

Klassische Moderne

**Für Gästeführer/innen,
Kirchenführer/innen und
Interessierte**

Klassische Moderne



Henri Matisse Le Bonheur de Vivre | wikipedia.de

Gästeführer/innen und Kirchenführer/innen nehmen eine herausragende Stellung im Rahmen des Tourismusangebotes vor Ort ein. Sie sind Botschafter/innen einer Region mit all ihren Besonderheiten von Kunst, Kultur und Natur.

Die Kunst der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts umfasst eine Vielfalt von Stilrichtungen, die unter dem Begriff Klassische Moderne zusammengefasst werden. Das Spektrum reicht vom Expressionismus bis zum Surrealismus.

In der Weiterbildung geht es darum, die historischen, geistigen und kulturellen Aspekte der Zeit zwischen 1900 bis 1945 zu verstehen, um auf dieser Grundlage die Entstehung und das Profil der Einzelstile zu erfassen und unterscheiden zu lernen.

Durch Veranstaltungen vor Ort und Exkursionen werden die vermittelten Inhalte angewendet und vertieft.

Herzliche Einladung!

Heike Witzel

Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen-Anhalt

Antje Löhr-Dittrich

Katholische Akademie des Bistums Magdeburg

Pfarrer Walter Martin Rehahn

Kunstbeauftragter des Kirchenkreises Halle-Saalkreis

Inhalte

Kunst und Architektur in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts zu:

- Fauvismus
- Kubismus und Futurismus
- „Les Peintres Maudits“
- Deutscher Expressionismus mit DIE BRÜCKE und DER BLAUE REITER
- Dada – Pittura metafisica – Surrealismus
- Konstruktivismus und gegenstandslose Kunst
- Realismus und Neue Sachlichkeit mit Exkurs zu
 - Kunst im Dritten Reich und
 - Sozialistischer Realismus in der Sowjetunion

Überblicke zur Europäischen Geschichte, Musik und Literatur der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts

Thematischer Stadtrundgang durch Halle



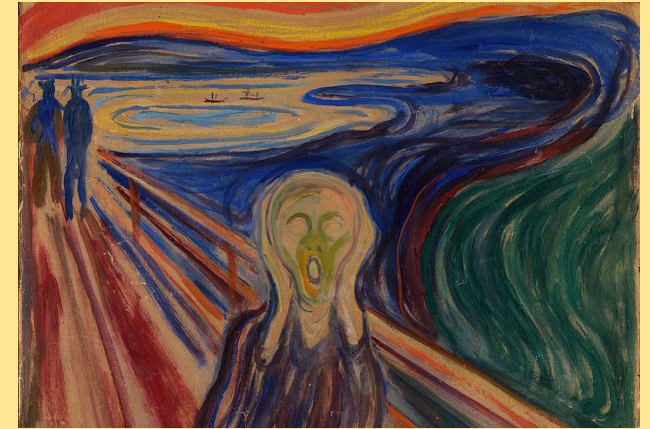
Lyonel Feininger Der Dom in Halle | Kunstmuseum Moritzburg CC

Referentinnen und Referenten

Dr. Kristina Bake, Cornelia Blume, Wolfgang Heger, Prof. Dr. Leonhard Helten, Jutta Jahn, Dr. Christine Klein, Prof. Jens Marggraf, Prof. Axel Noack, Prof. Dr. Olaf Peters, Pfarrer Walter Martin Rehahn u.a.

Den Kurs begleitet die Kunsthistorikerin Jutta Jahn.

Termine 2023



Edvard Munch Der Schrei | Munch-Museum Oslo

2023

Sa 16.09.

Sa 07.10.

Fr 20.10. | Sa 21.10.

Fr 10.11. | Sa 11.11.

Fr 01.12. | Sa 02.12.

2024

Fr 12.01. | Sa 13.01.

Fr 02.02. | Sa 03.02.

Fr 16.02. | Sa 17.02.

Fr 01.03. | Sa 02.03.

Fr 22.03. | Sa 23.03.

Fr 05.04. | Sa 06.04.

Fr 26.04. | Sa 27.04.

Der Umfang der Weiterbildung umfasst 120 Unterrichtsstunden.

Wir bitten die Teilnehmenden – sofern erwünscht – sich selbständig um eine Übernachtung in Halle an den Seminarwochenenden zu kümmern.

Mit der Teilnahme an der Weiterbildung erwerben Sie eine wichtige Voraussetzung für die Gästeführer/innen-Qualifizierung nach europäischem Standard DIN EN 15565.